



## Ausschuss für Bau, Landschaft und Vergabe

### Öffentliche Niederschrift

der 11. Sitzung des Ausschusses für Bau, Landschaft und Vergabe in der 17. Wahlperiode am Dienstag, 20.02.2024, 18:00 Uhr bis 20:01 Uhr im Bürgersaal, 2. OG, Bürgerforum Bergischer Hof

#### Anwesend sind:

Mohr, Stephan	Ausschussvorsitzender	
<b>CDU-Fraktion</b>		
Henseler, Dr. Reinhold	Ratsmitglied	
Jahn, Christoph	Ratsmitglied	anwesend bis 19:04 Uhr
Louzao de La Cruz, Miguel	Ratsmitglied	
Steinbach, Jürgen	Ratsmitglied	
Thorwart, Wolf-Dieter	Ratsmitglied	vertr. f. Hr. Wilden anwesend bis 19:35 Uhr
<b>Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN</b>		
Labitzke, Ronald	Ratsmitglied	
Mathei, Peter	Ratsmitglied	
Schneid, Lothar	Ratsmitglied	
<b>SPD-Fraktion</b>		
Gardemeier, Wolfgang	Ratsmitglied	
Bachmann, Jürgen	Ratsmitglied	
<b>Fraktion ForsPark</b>		
Thorwart, Philip	sachkundiger Bürger	vertr. f. Hr. Bautz Anwesend bis 19:13 Uhr
<b>FDP-Fraktion</b>		
Schotte, Thorsten	sachkundiger Bürger	vertr. f. Hr. Pregler
<b>AfD-Fraktion</b>		
Wessels, Georg	sachkundiger Bürger	
<b>Fraktion Zusammen Leben Rösrath</b>		
Hirschfeld, Dr. Bernd	sachkundiger Bürger	vertr. f. Hr. Dick
<b>Fraktionslos</b>		
Mau, Dirk	Ratsmitglied	
<b>Von der Verwaltung waren anwesend:</b>		
Herrmann, Christoph	Dezernent	
Adamczak, Sebastian	Fachbereichsleitung	
Frey, Kerstin	Fachbereichsleitung	
Renner, Jutta	Schrifführung	

**Entschuldigt fehlten:**

Wilden, Patrick

Bautz, Uwe

Pregler, Erik

Dick, Giselher

Albert-von der Ohe, Frank D.

sachkundiger Bürger

Ratsmitglied

Ratsmitglied

Ratsmitglied

Ratsmitglied

## Tagesordnung

<b>TOP</b>	<b>Öffentlicher Teil</b>	<b>Nummer</b>
1.	Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzungen vom 29.08.2023	
2.	Bericht der Verwaltung über die Durchführung der in der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse	
3.	Information über den Sachstand von Investitionsmaßnahmen im Straßenbau	B71/2024
4.	Aktualisierung Lärmaktionsplan	B70/2024
5.	Neubau der Brücke „In den Schlämten“	B74/2024
6.	Vergabe von Ingenieurleistungen zur Hangsicherung an der Straße „Bücheler Weg“	B72/2024
7.	Vergabe von Ingenieurleistungen zum Ausbau der Straße „Ulmenweg“	B73/2024
8.	Stand von Bauvorhaben im Fachbereich 6 - Immobilienservice	511/2023-2
9.	Haushalt 2024 – Produkte Zentrale Immobilienwirtschaft und Öffentliche Grün- und Waldflächen	B77/2024
10.	Haushaltssatzung 2024 - Produktbereiche Verkehr, Landschaftspark Venauen und Umweltschutz	B76/2024
11.	Anfragen und Mitteilungen	
<b>TOP</b>	<b>Nichtöffentlicher Teil</b>	<b>Nummer</b>
12.	Genehmigung der Niederschrift der letzten nichtöffentlichen Sitzungen vom 29.08.2023	
13.	Bericht der Verwaltung über die Durchführung der in der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse	
14.	Anfragen und Mitteilungen	

# Sitzungsverlauf

Nach Eröffnung der Sitzung und vor Eintritt in die Tagesordnung stellt Ausschussvorsitzender Stephan Mohr fest, dass die Einladung ordnungsgemäß und fristgerecht ergangen und die zur Beschlussfähigkeit erforderliche Anzahl der Ausschussmitglieder anwesend ist.

## Öffentlicher Teil

### 1. **Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 29.08.2023**

Aufgrund der aktuellen Situation bei der SIT konnte die Niederschrift nicht rechtzeitig ausgefertigt werden.

### 2. **Bericht der Verwaltung über die Durchführung der in der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse**

#### **TOP 5 und TOP6 Verbesserung der Gehwege Breslauer Ring →**

Die Stadtwerke AöR haben mit den Arbeiten begonnen. Die Ausschreibung Straßenbau ist erfolgt.

#### **TOP 8 Fraktionsantrag zur Entsiegelung von Flächen →**

Es wird beschlussgemäß verfahren.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis; Einwendungen werden nicht erhoben.

### 3. **Information über den Sachstand von Investitionsmaßnahmen im Straßenbau**

**B71/2024**

Sachstandsaktualisierungen: Gehwege Breslauer Ring. Maßnahme ist fast umgesetzt (siehe Top 2 Bericht der Verwaltung).

#### **Fragen:**

1. Sachstand wird erbeten, warum die Maßnahmen der Straßen Nonnenstrombergweg, Drachenfelsweg, Siebengebirgsweg zurückgestellt wurden. Sind rechtliche Fragen abgeschlossen?
2. Wird der Erwerb von Flächen an der Hoffnungsthaler Straße weiterhin von den Eigentümern verhindert?

#### **Antwort Verwaltung:**

1. Rechtliche Abklärung wird vorangetrieben. Die Petition, die eingereicht wurde ist immer noch nicht behandelt. Die Verwaltung fragt nach und berichtet in der nächsten Sitzung.
2. Die Gespräche laufen und es wird in der nächsten Sitzung berichtet.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

### 4. **Aktualisierung Lärmaktionsplan**

**B70/2024**

Verwaltung: Man befindet sich in der 4. Überarbeitung des Lärmaktionsplanes. Die Werte externer Stellen wie Bahn, Flughafen, Autobahn, Landstraßen wurden berücksichtigt, auch wenn durch Corona die Zahlen eingeschränkt plausibel sind. Der Antrag der ZLR wird als Anregung im Rahmen der Offenlage behandelt, die ab März durchgeführt werden soll.

Vorstellung des Ergänzungsantrages der CDU auf Seite 20 des Konzeptes. Es sei überaus wichtig, dass der Absatz mit eingebracht wird mit Hinweis auf die extreme Belastung (siehe Abstimmungsergebnis).

ZLR: Freut sich über die Beratung des Lärmkonzeptes. Sieht aber Problem, dass die Einwohner nicht rechtzeitig eingebunden wurden. Es entsteht der Eindruck, dass sich die Stadt nicht ausreichend kümmert um den Straßenlärm. Es gäbe fast doppelte so viele Betroffene wird vor einiger Zeit.

**Antwort Verwaltung:** Eine mehrstufige Beteiligung hätte keinen Sinn gemacht, da im Wesentlichen nur Parameter anderer Behörden versandt werden und die Einflussmöglichkeiten der Stadt äußerst begrenzt sind. Außerdem handelt es sich nur um eine Fortschreibung. Der Antrag der ZLR auf straßenverkehrsrechtliche Tempobeschränkungen auf Landstraßen wird bis zur Offenlage noch geprüft.

Verwaltung bittet den Ausschuss nun um Beschluss.

Nach anschließend folgender reger Beratung beschließt der Ausschuss.

Die ZLR stellt den Antrag auf Änderung des Beschlussvorschlages. Nach angeregter Diskussion zieht Partei den Antrag zurück.

CDU stellt den Antrag auf eine Veränderung auf Seite 20.

**Beschluss:**

Der Ausschuss beschließt die Beteiligung der Öffentlichkeit.  
Der Text auf Seite 20 soll wie folgt geändert werden:

„Der äquivalente Dauerschallpegel ist keine allumfassende Aussage zur Lärmbelästigung. In der Nacht wirken einzelne Lärmereignisse sehr störend, da sie bei Schlafenden zu Aufwachreaktionen führen können.

Der Ortsteil Rambrücken ist hier besonders belastet. Laut den Lärmschutzmessungen des Flughafens Köln Bonn gab es im Dezember 2023 in Rambrücken nachts insgesamt 154 Überflüge mit einem Wert von jeweils über 80 dB(A).“

**Beratungsergebnis: einstimmig, 3 Enthaltungen**

Aufgrund einer nicht zum Thema gehörenden Frage aus dem Publikum wird die Sitzung um 18:57 Uhr unterbrochen.

Wiedereintritt in die Sitzung: 19:03 Uhr

**5. Neubau der Brücke „In den Schlämmen“**

**B74/2024**

Verwaltung: Die Brücke muss erneuert werden. Verschiedene Materialien sind vorstellbar. Nach Recherche und Beratung mit einem Ingenieurbüro schlägt die Verwaltung eine Brücke aus GFK vor, weil diese sowohl von den Unterhaltungskosten, der Langlebigkeit und der Gesamt CO2-Bilanz die besten Werte aufweist.

Frage: GFK stellt bei der Entsorgung Sondermüll dar.

Verwaltung: Haltbarkeit des Materials ca. 100 Jahre. Daher ungewiss, wie in 100 Jahren Material entsorgt wird.

Anregung: Die Prüfung einer Möglichkeit wurde aufgegriffen, ob die Brücke auf der Nordseite vom Radius erweitert werden kann, damit die Radfahrer die Brücke besser befahren können.

**Beschluss:**

Der Ausschuss beschließt den Neubau der Brücke „In den Schlämmen“.

Der Ausschuss beschließt die Ausschreibung der Leistungen für den Neubau der Brücke „In den Schlämmen“ und ermächtigt die Verwaltung, den Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot zu erteilen.

Nach Abschluss des Vergabeverfahrens wird dem Ausschuss über das Ergebnis berichtet. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen ob eine Veränderung des Radius auf der Nordseite in den Schlämmen möglich ist, um den Radfahrern die Möglichkeit des Auf- und Abfahrens zu erleichtern.

**Beratungsergebnis:** einstimmig, 1 Enthaltung(en)

**6. Vergabe von Ingenieurleistungen zur Hangsicherung an der Straße „Bücheler Weg“ B72/2024**

Es folgte eine kontroverse Diskussion zur Stabilisierung des Hanges, nach dem Umfang der Ingenieurleistungen und der Instandsetzung der Fahrbahn. Auch wurde die Variante eines Abtrennbereiches für Rad- und Fußgänger diskutiert.

**Verwaltung:** Bei allen Vorschlägen zur Umsetzung der Maßnahme wäre eine Finanzierung unmöglich, da die Kosten ins Unermessliche steigen würden.

**Beschluss:**

Der Ausschuss beschließt die Ausschreibung von Ingenieurleistungen zur Hangsicherung am "Bücheler Weg" und ermächtigt die Verwaltung, den Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot zu erteilen.

Nach Abschluss des Vergabeverfahrens wird dem Ausschuss über das Ergebnis berichtet.

**Beratungsergebnis:** einstimmig

**7. Vergabe von Ingenieurleistungen zum Ausbau der Straße „Ulmenweg“ B73/2024**

**Frage:** Ist es richtig, dass auf die BürgerInnen keine Kostenübernahme zukommt?

**Antwort Verwaltung:** Die Verwaltung wird für den Anteil der Bürger wiederum einen Förderantrag beim Land NRW stellen.

**Beschluss:**

Der Ausschuss beschließt die Ausschreibung von Ingenieurleistungen zum Ausbau der Straße "Ulmenweg" und ermächtigt die Verwaltung, den Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot zu erteilen.

Nach Abschluss des Vergabeverfahrens wird dem Ausschuss über das Ergebnis berichtet.

**Beratungsergebnis:** einstimmig

**8. Stand von Bauvorhaben im Fachbereich 6 - Immobilienservice 511/2023-2**

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

**9. Haushalt 2024 – Produkte Zentrale Immobilienwirtschaft und Öffentliche Grün- und Waldflächen B77/2024**

**Frage:** Es wird nach der Höhe der eingestellten Haushaltsmittel gefragt für die Fahrradständer am Schulzentrum Freiherr-vom-Stein. Wie viele Stellplätze sind vorgesehen und welche Mittel stehen hierfür bereit?

**Antwort Verwaltung:** Es gibt ein Budget von 1 Mio Euro für die Außenanlage. In diesem Budget sei die Fahrradabstellanlage mit geplant. Die Anzahl der Plätze ist entfernt von den Stellplätzen die nach Satzung erforderlich sind. Ein neuer Kollege im Fachbereich 6 wird sich mit dem Thema ab 01.03. beschäftigen. Flächen für 530 Abstellplätze sind jedoch nicht in Sicht. Flächen für Schulhof werden ebenfalls benötigt.

**Frage:** Entsteht der Platzmangel durch die Baustelle oder liegt ein generelles Problem vor?

**Antwort Verwaltung:** Weitere Planungen für Schulbedarf sind vorgesehen. Das Thema muss im Schulbauausschuss behandelt werden.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die Stellplatzsatzung bezüglich Fahrradstellplätze am Schulzentrum einzuhalten ist.

**Beschluss:**

Vertagt in Sitzung des Stadtrates.

**Beratungsergebnis: Einstimmig, 1 Enthaltung(en)**

**10. Haushaltssatzung 2024 - Produktbereiche Verkehr, Landschaftspark Venauen und Umweltschutz**

**B76/2024**

**Beschluss:**

Vertagt in Sitzung des Stadtrates.

**Beratungsergebnis: Einstimmig, 1 Enthaltung(en)**

**11. Anfragen und Mitteilungen**

**Frage:** Bedingt durch den Winter gibt es große Schäden in der Asphaltierung im gesamten Stadtgebiet. Wie wird damit umgegangen?

**Antwort Verwaltung:** Zur Zeit gibt es Probleme in der Asphaltproduktion. Die Produktion kommt nicht mehr nach; es bestehen Lieferengpässe. Die Verwaltung hat es in Blick und der Bauhof bemüht sich die Flächen zeitnah auszubessern.

**Frage:** Einengung Hauptstraße 80 was passiert da?

Verwaltung: Die Zuständigkeit liegt bei Straßen NRW. Es gibt keine neuen Informationen.

**Anmerkung CDU:** Die geplanten Baumaßnahmen, Brückenbau Autobahn A4, werden massive Probleme für Rösrath aufwerfen. Einem Antrag der CDU-Fraktion diesbezüglich wurde nicht stattgegeben. Offensichtlich sind Vorschläge für Lösungen nicht gewollt.

**Antwort Verwaltung:** Auch auf Rückfragen der Verwaltung hat diese keinerlei Reaktion von Straßen NRW erhalten. Immer wieder wird auf die Autobahn GmbH verwiesen.

**Mitteilung der Verwaltung:** Aufgrund eines Ortstermines an der Volberger Brücke wurde festgestellt, dass sich die Flügelwände einige Millimeter geneigt haben. Insofern ist Handlungsbedarf gegeben. Es wird ein Angebot für die Erneuerung der Flügelwände eingeholt.

Ende der öffentlichen Sitzung: 20:01 Uhr

Rösrath, 20.03.2024

Der öffentliche Teil der Niederschrift stimmt mit dem Original überein.

gez. Vorsitz / gez. Schriftführung